

Revision der paläarktischen Arten der Gattung *Catabola* Durr.

(Lepidoptera: Tineidae)

GÜNTHER PETERSEN

Deutsches Entomologisches Institut
der Deutschen Akademie der Landwirtschaftswissenschaften
Berlin-Friedrichshagen

(Mit 2 Tafeln)

Anläßlich der Bearbeitung von Sammelausbeuten aus dem Vorderen Orient und Afghanistan ist eine größere Zahl neuer Arten der Gattung *Catabola* Durr. bekanntgeworden. Die Berücksichtigung der Arbeit von GOZMÁNY (Acta zool. Acad. Sci. hung. 5, 1959) über die Tineiden der Afghanistan-Reisen von J. KLAPPERICH macht es notwendig, auf einige von ihm beschriebene Arten und Gattungen einzugehen, die offensichtlich unter Synonymie fallen, während andererseits die große Zahl der bisher beschriebenen *Catabola*-Arten besser unterschieden werden könnte, wenn eine Aufteilung dieser Gattung vorgenommen würde. Falls das durch die Aufstellung von Untergattungen geschieht, sind außer den von GOZMÁNY publizierten Gattungsnamen auch die einiger anderer Autoren (AMSEL, AGENJO) zu berücksichtigen. Eine Aufspaltung in mehrere Gattungen erscheint mir verfrüht, da die afrikanischen Vertreter dieser Gruppe noch nicht untersucht sind, unter denen sich viele *Catabola*-Arten befinden dürften. Einige von ihnen könnten sich als typische Arten gültiger Gattungsnamen erweisen, die dann außerdem zu berücksichtigen wären.

Um zunächst die von mir provisorisch abgegrenzten Gruppen (PETERSEN, Beitr. Ent., 7, 563—574, 1957) nomenklatorisch gültig zu benennen und eine übersichtliche Grundlage für spätere Bemühungen um die Klärung der Synonymie dieser offenbar sehr artenreichen Gattung zu schaffen, schlage ich folgende Gattungsaufteilung vor:

Catabola Durr., 1913

(Durrant, apud Rotschild, Nov. Zool., 20, 142)

Typische Art: *Tineola biskraella* Rbl., 1901

Terra typica: Algerien

Synonym: *Aphrodoxa* Gozmány, Acta zool. Acad. Sci. hung., 5, 345, 1959,
nov. syn.

Typische Art: *Catabola peterseni* Ams., 1959 [= *Aphrodoxa astarte* Gozmány, Acta zool. Acad. Sci. hung., 5, 346, 1959]

Terra typica: Belutschistan

Für eine Trennung in Untergattungen sind äußere Merkmale kaum geeignet, da alle hierher gehörenden Arten sehr eintönig lehmfarben oder blei-

glänzend gefärbt sind und die Spannweite innerhalb der Arten schon beträchtlich schwankt. Da eine sichere Artbestimmung ohne Untersuchung der Genitalien kaum möglich ist und Weibchen bisher nur von 2 Arten bekannt sind, erscheint es zweckmäßig, auch die Diagnose der Untergattungen auf die männlichen Genitalien zu beschränken, wobei vor allem die Form des Uncus und der Valven die besten Unterscheidungsmerkmale bieten.

Bestimmungstabelle der Untergattungen:

- | | | |
|---|---|---|
| 1 | Uncus zwei parallele oder leicht divergierende Lappen (Fig. 1, 3) | 2 |
| — | Uncus kompakt (Fig. 2, 4) | 3 |
| 2 | Die Lappen des Uncus vertikal angeordnet, ziemlich gleichmäßig gerundet, gleichmäßig chitiniert, mit stark chitiniertem Rand, mit schwachem Dorsalhöcker (Fig. 1a), oder mit seitlich herabhängenden Zapfen (Fig. 5a, 5b) | |
| | U.-Gattg. <i>Catabola</i> DURR., 1913 s. str.
[= <i>Aphrodoxa</i> GOZM., 1959] | |
| — | Die Lappen des Uncus horizontal, etwas divergierend, auf der Dorsalfläche mit einem nach hinten gerichteten, gebogenen Zahn (Fig. 3a) | |
| | U.-Gattg. <i>Crassicornella</i> AG., 1952
[= <i>Tineomorpha</i> AMS., 1956] | |
| 3 | Uncus kappenförmig, am Hinterrand gezähnt, desgleichen beiderseits der Dorsalkante zwei nach hinten gerichtete Zähne (Fig. 2) | |
| | U.-Gattg. <i>Lazocatena</i> GOZM., 1959 | |
| — | Uncus breit, kompakt, mit zwei hornförmigen Zapfen (Fig. 12a) oder einem Querfortsatz (Fig. 12b). Valven mit einem Zahn auf der Innenseite (Fig. 4, 10a, 10b) | |
| | U.-Gattg. <i>Praelongicera</i> AMS., 1959 | |

U.-Gattg. *Catabola* DURR., 1913 s. str.

Typische Art: *Tineola biskraella* RBL., 1901

Bestimmungstabelle der Arten:

- | | | |
|---|---|---|
| 1 | Uncuslappen an der Dorsalkante glatt | 2 |
| — | Uncuslappen an der Dorsalkante in der Mitte mit einer deutlichen Spitze (Fig. 1 a) | |
| | <i>C. (Catabola) sarobiella</i> PERI., 1959 | |
| | [= <i>nuristanica</i> GOZM., 1959] | |
| | Beitr. Ent., 9, 561, Fig. 3. Terra typica: Sarobi (O-Afghanistan). Spannweite 15—18 mm; Vfl. bleigrau glänzend. Stirnschopf kaffeebraun. ♀♀ unbekannt. O- und NO-Afghanistan. | |
| 2 | Uncuslappen an den Seiten glatt | 3 |
| — | Uncuslappen an den Seiten mit einem hängenden Zapfen (Fig. 5 a, 5 b) | 7 |

- 3 Aedoeagus mit einem großen Horn dorsal vor der Mündung (Fig. 6a, 6b) 4
- Aedoeagus mit einem kleinen Zahn vor der Mündung (Fig. 7a, 7b, 7c) 5
- 4 Das dorsale Horn des Aedoeagus liegt unmittelbar an der Mündung (Fig. 6b) *C. (Catabola) cornuta* PET., 1959
Bull. Soc. ent. Egypte, 43, 70—71, Taf. VIII, Fig. 1. Terra typica: Irak. Spannweite ca. 20 mm. Vfl. dunkelbraun (stark variabel), Stirnschopf braun. ♀♀ unbekannt. Rayat, Kurdistan (Irak).
- Das dorsale Horn des Aedoeagus liegt deutlich entfernt von der Mündung (Fig. 6a) *C. (Catabola) biskraella* (RBL., 1901)
[= *abscondita* GOZM., 1960]
Iris, 13, 181. — PETERSEN, Beitr. Ent., 7, 564—565, Fig. 212, 1959. Terra typica: Biskra (Algier). Spannweite 17—19 mm, Vfl. hellbraun (bei den palästinensischen Stücken dunkler), Hfl. hell, durchscheinend. Stirnschopf braun. ♀♀ unbekannt. Algerien, Lybien, Palästina.
- 5 Aedoeagus an der Basis sehr dick, nach der Mündung in ein leicht gebogenes Rohr übergehend (Fig. 7a). Valven breit *C. (Catabola) flava* PET., 1960
Stuttg. Beitr. Naturk., Nr. 34, 1—3, Abb. 2. Terra typica: Shadegan (Iran). Spannweite 17 mm; Vfl. lehmfarben. Stirnschopf braun. ♀♀ unbekannt. Iran, Zentralarabien.
- Aedoeagus nach der Mündung zu allmählich verschmälert (Fig. 7b, 7c). Valven lang und schmal 6
- 6 Uncuslappen einfach. Zahn vor der Mündung des Aedoeagus klein, mit schmaler Basis (Fig. 7b) *C. (Catabola) amseli* PET., 1959
[= *mimetica* GOZM., 1959]
Beitr. Ent., 9, 561, Fig. 4. Terra typica: O-Afghanistan. Spannweite 15 bis 17 mm; Vfl. bleigrau glänzend. Stirnschopf graubraun. ♀♀ unbekannt. Bisher nur von O-Afghanistan.
- Uncuslappen an der Dorsalkante stark chitiniert (Fig. 5c). Zahn vor der Mündung des Aedoeagus spitz mit breiter Basis (Fig. 7c) *C. (Catabola) peterseni* AMS., 1959
[= *astarte* GOZM., 1959]
Stuttg. Beitr. Naturk., Nr. 28, 37—38. — PETERSEN, Beitr. Ent., 9, 562, Fig. 5. Terra typica: Belutschistan. Spannweite ca. 15 mm; Vfl. hellbraun glänzend. Stirnschopf dunkelbraun. ♀♀ unbekannt. NO-Afghanistan, Belutschistan.
- 7 Uncuslappen dorsal eingebuchtet, nach hinten gerundet. Zapfen an den Uncuslappen lang (Fig. 5b). Dorsales Horn auf dem Aedoeagus am Ende mit abgebogener Spitze (Fig. 6c) *C. (Catabola) aegyptiella* (RBL., 1914)
Iris, 28, 270. — PETERSEN, Beitr. Ent., 7, 565, Fig. 213. Terra typica: Ägypten. Spannweite 15—18 mm; Vfl. hellbraun. Stirnschopf hellbraun. ♀♀ unbekannt.

- Uncuslappen dorsal glatt, nach hinten eine Spitze bildend. Zapfen an der Seite kurz (Fig. 5a). Dorsales Horn auf dem Aedoeagus mit gerader Spitze (Fig. 7d) . . . *C. (Catabola) intermediella* PET., 1961
 Beitr. naturk. Forsch. SW-Deutschl., 20, 64, Abb. 2. Terra typica: Arabien. Spannweite 18–20 mm; Vfl. dunkel lehmfarben, bisweilen violett irisierend, mit dunklen Fransen. Hfl. hell glänzend, mit hellen Fransen. Stirnschopf dunkelbraun. ♀♀ unbekannt.

U.-Gattg. *Crassicornella* AG., 1952
 (Faun. Lep. Almer., p. 67, Madrid)

Typische Art: *Catabola agenjoi* PET., 1957
 [= *crassicornella* AG., 1952, nec Z., 1847]

Synonyme: *Tineomorpha* AMS., 1956, Z. Wien. ent. Ges., 67, 28
 (Typische Art: *Tinea hirundinea* MEYR., 1928)
Petersenia GOZM., 1960, Acta zool. Acad. Sci. hung., 6, 112;
nov. syn.
 (Typische Art: *Petersenia perplexa* GOZM., 1960)

Bestimmungstabelle der Arten:

- | | | |
|---|--|---|
| 1 | Aedoeagus in Lateralansicht an der Basis breit, danach stark verschmälert und nach oben abgewinkelt (Fig. 8a, 8b) | 2 |
| — | Aedoeagus in Lateralansicht an der Basis breit, danach allmählich verschmälert und nur leicht gebogen (Fig. 9a, 9b, 9c) | 3 |
| 2 | Der nach oben abgewinkelte Distalteil des Aedoeagus ist kürzer als die Basis (Fig. 8a) . . . <i>C. (Crassicornella) crassicornella</i> (Z., 1847)
[= <i>marianii</i> TURATI, 1931]
Isis, 1847, 818. — PETERSEN, Beitr. Ent., 7, 566, Fig. 214. Terra typica: Sizilien. Spannweite 10–13 mm; Vfl. graubraun glänzend (bei den griechischen Expl. etwas dunkler). Stirnschopf hellbraun, hinter der Fühlerbasis stark verdunkelt. ♀♀: „Eos“, Madrid, im Druck. Sizilien, Griechenland, Albanien, Kephallonia, Kreta. | |
| — | Der abgewinkelte Distalteil des Aedoeagus ist so lang oder länger als die Basis (Fig. 8b) . . . <i>C. (Crassicornella) hirundinea</i> (MEYR., 1928)
Bull. Hill Mus., 2, 239. — PETERSEN, Beitr. Ent., 7, 567, Fig. 215. Terra typica: Marocco. Spannweite 18–20 mm; Vfl. dunkelbraun, manche Expl. mit violettem Schimmer. Hfl. hell, durchscheinend. Stirnschopf strohgelb. ♀♀ unbekannt. Bisher nur von Marocco. | |
| 3 | Aedoeagus mit einfacher Spitze | 4 |
| — | Aedoeagus hinter der Mitte gegabelt, in zwei lange, dünne Spitzen auslaufend (Fig. 9c) . . . <i>C. (Crassicornella) bifurcatella</i> PET., 1957
Beitr. Ent., 7, 569, Fig. 218. Terra typica: Tunis. Spannweite 12 mm; Vfl. dunkel graubraun glänzend. Hfl. hell, durchscheinend. Stirnschopf hellbraun. ♀♀ unbekannt. | |

- 4 Aedoeagus nach der Spitze gleichförmig verschmälert (Fig. 9a)
 *C. (Crassicornella) zernyi* PET., 1957
 [= *hirundinea* ZERNY, 1935, nec
 MEYR., 1928;

= *perplexa* GOZM., 1960, Acta zool.
 Acad. Sci. hung., 6, 113; nov. syn.]

Beitr. Ent., 7, 568, Fig. 216. Terra typica: Marocco, Gr. Atlas. Spannweite 18–20 mm; Vfl. dunkelbraun, mit schwachem violetttem Schimmer. Hfl. hell, durchscheinend. Stirnschopf cremefarben. ♀♀ unbekannt. Bisher nur vom Gr. Atlas bekannt.

- Aedoeagus vor der Spitze in Lateralansicht kurz abgesetzt (Fig. 9b), in Dorsalansicht schwach eingeschnürt und danach fast dreieckig zugespitzt *C. (Crassicornella) agenjoi*, PET., 1957
 [= *crassicornella* AG., 1952, nec Z., 1847;
 = *incerta* GOZM., 1960]

Beitr. Ent., 7, 568, Fig. 217. Terra typica: S-Spanien. Spannweite 10–16 mm Vfl. graubraun, stark glänzend. Hfl. heller, durchscheinend. Stirnschopf hellbräunlich, hinter der Fühlerbasis stark verdunkelt. ♀♀: „Eos“, Madrid, im Druck. Spanien, Marocco, Algerien.

U.-Gattg. *Lazocatena* GOZM., 1959
 (Acta zool. Acad. Sci. hung., 5, 350)

Typische Art: *Catabola obscura* PET., 1959

Einzige bekannte Art: (Fig. 2) *C. (Lazocatena) obscura* PET., 1959
 [= *mira* GOZM., 1959]

Beitr. Ent., 9, 560, Fig. 2. Terra typica: Sarobi (O-Afghanistan). Spannweite 16 mm; Vfl. lehmbraun mit breit verdunkeltem Vorderrand. Stirnschopf schwarzbraun. ♀♀ unbekannt. O- und NO-Afghanistan.

U.-Gattg. *Praelongicera* AMS., 1956
 (Z. Wien. ent. Ges., 67, 29)

Typische Art: *Praelongicera palaestinella* AMS., 1956

Bestimmungstabelle der Arten:

- 1 Der Zahn an der Innenseite der Valve sitzt unmittelbar an der Spitze (Fig. 10a). Uncus median mit zwei kleinen, gebogenen Hörnern (Fig. 12a). Aedoeagus am Ende mit einem leicht gebogenen Zahn (Fig. 11a) *C. (Praelongicera) palaestinella* AMS., 1956
 Z. Wien. ent. Ges., 67, 29–30. — PETERSEN, Beitr. Ent., 7, 570, Fig. 219. Terra typica: Tiberias (Palästina). Spannweite ca. 10 mm; Vfl. hell, graubraun, glänzend. Hfl. hell, durchscheinend. Stirnschopf dunkel bräunlichgrau. ♀♀ unbekannt. Palästina, Syrien, Libanon, SW-Arabien.
- Der Zahn an der Innenseite der Valve sitzt weit von der Spitze entfernt (Fig. 10b). Uncus median mit einem T-förmigen Vorsprung, an den Seiten zugespitzt (Fig. 12b). Aedoeagus an der Mündung ohne Zahn (Fig. 11b) *C. (Praelongicera) afghana* PET., 1959

Beitr. Ent., 9, 562, Fig. 6. Terra typica: Sarobi (O-Afghanistan). Spannweite 7—10 mm; Vfl. graubraun glänzend. Stirnschopf rötlichbraun. ♀♀ unbekannt. O- und NO-Afghanistan.

Zusammenfassung

Es wird ein Bestimmungsschlüssel der bisher bekannten paläarktischen *Catabola*-Arten vorgelegt und eine Aufteilung in Untergattungen vorgeschlagen.

Summary

There is presented a key for the identification of the hitherto known palearctic species of the genus *Catabola*, and proposed their classification into subgenera.

Резюме

Описан ключ для определения известных до сих пор палеарктических видов *Catabola* и предлагается разделение их на подроды.

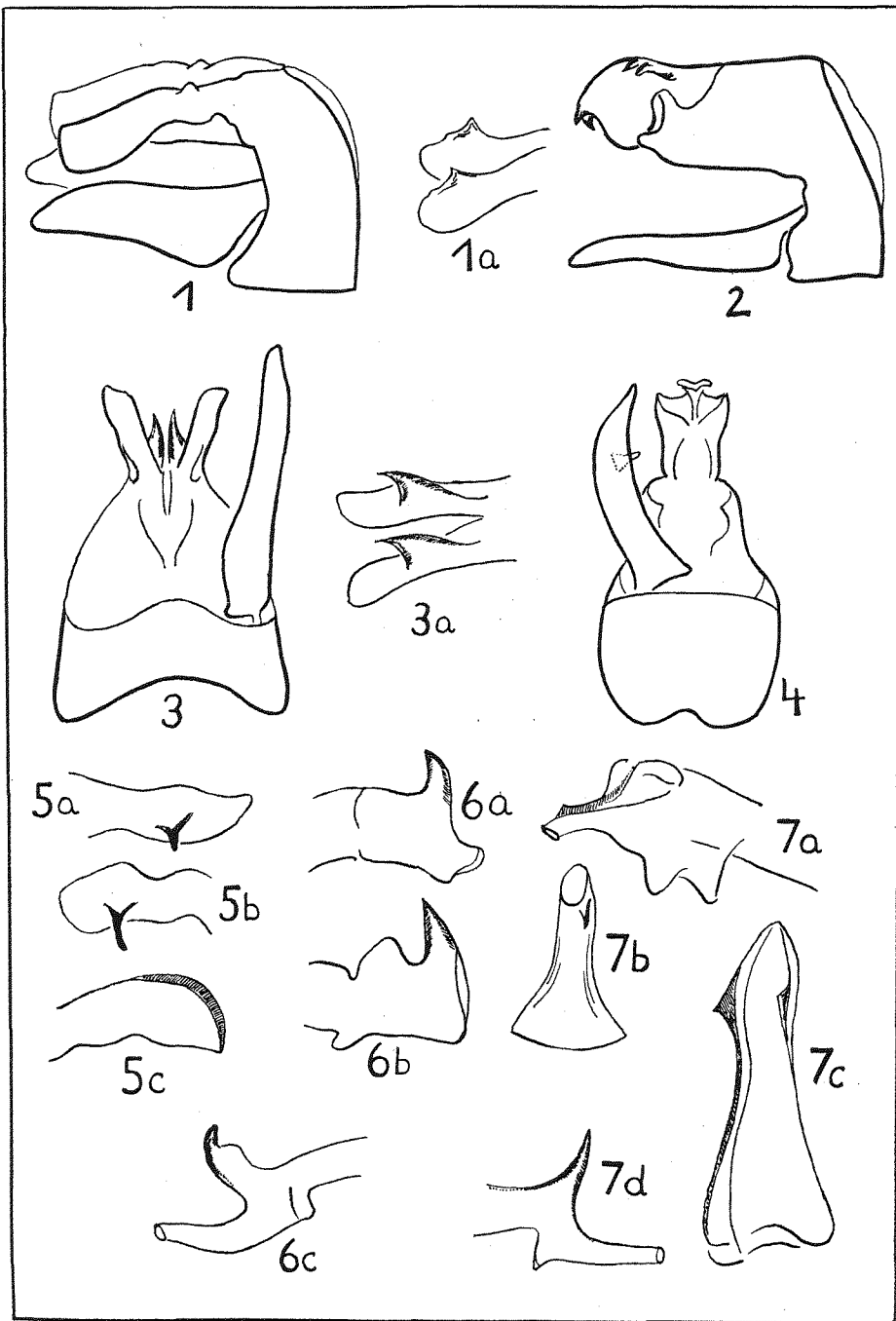
Figurenerklärung der Tafeln 1 und 2

Tafel 1

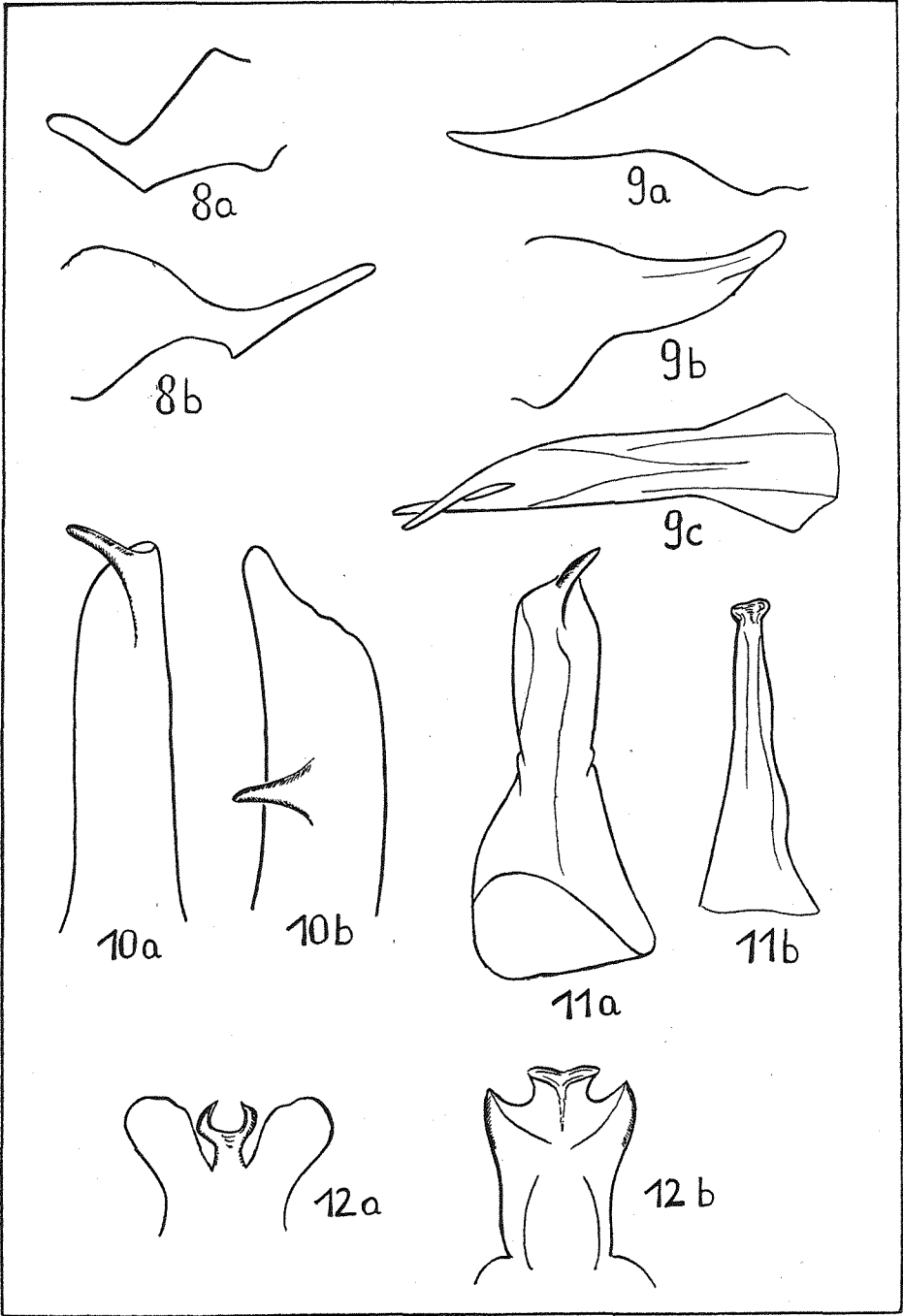
Fig. 1. *C. flava* PET., ♂ Genitalapparat lateral; Fig. 1a *C. sarobiella* PET., Uncuslappen dorsolateral; Fig. 2 *C. obscura* PET., ♂ Genitalapparat lateral; Fig. 3 *C. agenjoi* PET., ♂ Genitalapparat ventral; Fig. 3a *C. agenjoi* PET., Uncuslappen dorsolateral; Fig. 4 *C. afghana* PET., ♂ Genitalapparat ventral; Fig. 5a *C. intermediella* PET., Uncuslappen lateral; Fig. 5b *C. aegyptiella* (RBL.), Uncuslappen lateral; Fig. 5c *C. peterseni* AMS., Uncuslappen lateral; Fig. 6a *C. biskraella* (RBL.), Aedoeagus lateral; Fig. 6b *C. cornuta* PET., Aedoeagus lateral; Fig. 6c *C. aegyptiella* (RBL.), Aedoeagus lateral; Fig. 7a *C. flava* PET., Aedoeagus lateral; Fig. 7b *C. amseli* PET., Aedoeagus; Fig. 7c *C. peterseni* AMS., Aedoeagus; Fig. 7d *C. intermediella* PET., Aedoeagus

Tafel 2

Fig. 8a *C. crassicornella* (Z.), Aedoeagus lateral; Fig. 8b *C. hirundinea* (MEYR.), Aedoeagus lateral; Fig. 9a *C. zernyi* PET., Aedoeagus lateral; Fig. 9b *C. agenjoi* PET., Aedoeagus lateral; Fig. 9c *C. bifurcatella* PET., Aedoeagus; Fig. 10a *C. palaestinella* (AMS.), Valve; Fig. 10b *C. afghana* PET., Valve; Fig. 11a *C. palaestinella* (AMS.), Aedoeagus; Fig. 11b *C. afghana* PET., Aedoeagus; Fig. 12a *C. palaestinella* (AMS.), Uncus ventral; Fig. 12b *C. afghana* PET., Uncus ventral



G. Petersen, Gattung *Catabola* DURE.



G. Petersen, Gattung *Catabola* Durr.